

Wissenschaft und Kunst vereint: Workshop zur Zeichnungsforschung in Weimar

Melden Sie sich bis zum 11. August für den Workshop zur Kunsttechnologie in Weimar am 15. und 16. August im Goethe-Nationalmuseum an.

Weimar. Ein bevorstehender Workshop, der sich mit der naturwissenschaftlichen Forschung und der kunsthistorischen Analyse von Zeichnungen und Grafiken beschäftigt, findet in der Klassikerstadt statt. Dieser zwei Tage andauernde Workshop wird von neun Fachleuten geleitet und bietet eine Plattform zur Diskussion moderner kunsttechnologischer Ansätze.

Wissenschaftliche Zusammenarbeit und kulturelles Erbe

Die Klassik Stiftung Weimar richtet diesen bedeutenden Workshop in Kooperation mit dem Netzwerk zur interdisziplinären Kulturgütererhaltung in Deutschland (N.i.Ke.) aus. Ziel des Workshops, der am 15. und 16. August im Goethe-Nationalmuseum stattfindet, ist es, die Grenzen und Möglichkeiten aktueller forschungsbasierter Methoden zu erkunden. Die Veranstaltung wird kostenlos angeboten und richtet sich an alle, die ein Interesse an der wissenschaftlichen Erschließung von Kunstobjekten haben.

Erweiterungsbau für Graphische Sammlungen

Eine der wesentlichen Neuerungen, die aktuellen Forschungsprojekte und Workshops unterstützen wird, ist der geplante Erweiterungsbau der Graphischen Sammlungen der Klassik Stiftung Weimar. In diesem neuen Gebäude sollen zukünftig alle 230.000 Objekte der Graphischen Sammlungen zentral aufbewahrt und wissenschaftlich betreut werden. Dieser Schritt ist von großer Bedeutung, da die Präsenz aller Sammlungsbestände an einem Ort eine tiefere Forschung und bessere Materialerhaltung ermöglichen wird.

Direktorin betont die Wichtigkeit der Veranstaltung

Annette Ludwig, die Direktorin der Direktion Museen der Klassik Stiftung Weimar, hebt die bedeutende Rolle des Workshops in der Zusammenarbeit mit der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung sowie der Universität Jena hervor. Diese Partnerschaften zielen darauf ab, Weimar als Zentrum der zerstörungsfreien Materialanalyse zu positionieren, was insbesondere für die Studien an Zeichnungen von entscheidender Relevanz ist.

Zusätzliche Publikationen und Anmeldemöglichkeiten

Parallel zum Workshop wird der fünfte Band der N.i.Ke.-Schriftenreihe veröffentlicht, welcher ebenfalls Themen der interdisziplinären Kulturgütererhaltung behandelt. Interessierte werden aufgefordert, sich bis zum 11. August per E-Mail unter museen-veranstaltungen@klassik-stiftung.de anzumelden, um an dieser einzigartigen Gelegenheit teilzunehmen.

Durch die Anmeldung zum Workshop leisten Teilnehmer einen Beitrag zur langfristigen Erhaltung und Erforschung von Kunst und Kultur in Weimar.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de